

## **CURRICULUM VITAE**

---

**Persson Perry Baumgartinger-Seiringer**  
Mag. phil. Dr. phil.

Geburtsdatum: 24. August 1976  
Geburtsort: Lustenau, Österreich

### **BERUFLICHE TÄTIGKEIT**

Seit November 2017 Senior Scientist am Programmbereich „Zeitgenössische Kunst und Kulturproduktion“ des Kooperationschwerpunktes „Wissenschaft & Kunst“ der Paris Lodron Universität und der Universität Mozarteum, Salzburg

Davor Selbständig tätig als freier Wissenschaftler, Lektor, Trainer und Coach in den Bereichen Angewandte Sprachwissenschaft, Kritische Diskurs- und Dispositivanalyse, Sozialgeschichte, Kritische empirische Forschung, Trans\*Inter\*Queer, Kritisches Diversity, Sprache & Kommunikation ... in Wien, Berlin, Vorarlberg, Bern, Salzburg u.a.

### **AUSBILDUNG**

2017 Promotionsstudium, Universität Wien *mit Auszeichnung abgeschlossen*  
Allgemeine/Angewandte Sprachwissenschaft; Titel der Dissertation: Die staatliche Regulierung von Trans. Eine kritische diskurshistorische Dispositivanalyse des *Transsexuellen-Erlasses* in Österreich 1980-2010

2003 Magisterstudium an der Universität Wien *mit Auszeichnung abgeschlossen*  
Angewandte Sprachwissenschaft; Titel der Diplomarbeit: Interaktive Bearbeitung von Schmerz- bzw. Krankheitsdarstellungen. Eine feministisch-kritische diskursanalytische Untersuchung an Anamneseinterviews mit Patientinnen mit Beschwerden im Thoraxbereich

1997 Matura am Oberstufenrealgymnasium Hegelgasse, Wien

### **AUSLANDSERFAHRUNG**

2014–2017 Visiting Fellow Universität Bern im Doktoratsprogramm des Interdisziplinären Zentrums für Geschlechterforschung (IZFG)

2014–2015 Gastwissenschaftler am Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien der Humboldt-Universität zu Berlin

2012–2013 Assoziierter Kollegiat und tw. Stipendiat im Graduiertenkolleg „Geschlecht als Wissenskategorie“ der Humboldt-Universität zu Berlin

2011 Gast am Institut für Anglistik und Amerikanistik der Humboldt-Universität zu Berlin

### **AUSZEICHNUNGEN UND STIPENDIEN**

2016 agpro Forschungspreis für die Dissertation, Wien (Preishöhe: 1.750.-)

2015 Theodor-Körner-Förderpreis für die Dissertation, Wien (Preishöhe: 4.000.-)

2010–2011 Wissenschaftsstipendium der Magistratsabteilung 7 - Kultur-, Wissenschafts- Forschungsförderung der Stadt Wien (Stipendiumhöhe: 1.500.-)

## **LEHRTÄTIGKEIT**

Seit SoSe 2018 \_\_\_\_\_ Kooperationsschwerpunkt „Wissenschaft & Kunst“: LV.en „Diversity in Kunst und Kultur“ sowie „Trans--Arts. Geschlechterüberschreitungen in Kunst und Kultur“

SoSe 2018 \_\_\_\_\_ Universität Innsbruck: LV „Trans Studies. Einführung in historische, sprachliche und aktivistische Aspekte einer jungen, kritischen Forschungsrichtung.“

SoSe 2018 und WiSe 2018-19 \_\_\_\_\_ Kunsthochschule Kassel: LV „Gestaltung Sprache Geschlecht/Begehren“ ; Theorie & Praxis der Visuellen Kommunikation (mit Johanna Schaffer)

SoSe 2018 \_\_\_\_\_ Akademie der Bildenden Künste: LV „Sprache Macht Antidiskriminierende Alternativen“ ; Institut Kontextuelle Malerei von Ashley Hans Scheirl

seit WiSe 2017 \_\_\_\_\_ FH Campus Wien: LV „Gender & Diversity“ ; Bachelor Soziale Arbeit (Unterricht auf englisch; jährlich)

seit WiSe 2016 \_\_\_\_\_ FH Vorarlberg: LV „Diversity“ ; Master Interkulturelle Soziale Arbeit (jährlich)

SoSe 2012 & SoSe 2013 \_\_\_\_\_ Humboldt-Universität zu Berlin: diverse Ringvorlesungen, LV „Übungen zur Verkörperung von Wissen - Körperwissen und Wissenskörper“ (Bachelor/Master) (Teamteaching) sowie LV „Methodenworkshop: Kritische Diskursanalyse“ ; Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien

## **STUDIEN UND FORSCHUNGSPROJEKTE**

seit November 2018 Koordination & wissenschaftliche Mitarbeit des Forschungsprojektes „Kulturelle Teilhabe in Salzburg“ im Rahmen meiner Tätigkeit als Senior Scientist am Programmbereich „Zeitgenössische Kunst und Kulturproduktion“

2014 & 2017-2018 - Ko-konzeption und -durchführung der Studien „Regenbogen-Philanthropie 3 bzw. 4“ für Dreilinden gGmbH in Kooperation mit dem Deutschen Institut für Menschenrechte DIMR

2011 - Konzeption und Durchführung des Oral-History-Projekts „Where Have All the Trannies Gone ...“ für Verein ][diskursiv Wien

2008 - Ko-konzeption, -koordination und -durchführung der Studie „TransPersonen am österreichischen Arbeitsmarkt“ im Rahmen des Projektes „Collective Start“ für den Verein ][diskursiv; finanziert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit

2007 - Mitarbeit bei der europaweiten Studie von Press for Change, ILGA International Gay and Lesbian Association und TGEU Transgender Europe

## **REDAKTION & CO-REDAKTION**

Seit Oktober 2017– Co-Redaktion des eJournals „p-art-icipate“ des Programmbereichs Zeitgenössische Kunst und Kulturproduktion

2015 - 2016 - Redaktion des Themenpapiers „Rock? - Nicht für mich!“ für Dreilinden gGmbH und SOS Kinderdörfer weltweit

## **REVIEWS UND PEER REVIEWS**

für Journals wie *TSQ Transgender Studies Quarterly* (Duke University Press), *GJSS Graduate Journal of Social Science* sowie Konferenzpublikationen

## **KÜNSTLERISCHE FORSCHUNG**

2012 Projektpartnerschaft „Sprache“ im Rahmen des Ausstellungsprojektes „Trans\*\_Homo“ des Schwulen Museums Berlin; mit Toni Schmale

seit 2007 Konzeption und Leitung des transdisziplinären, kritischen Lexikonprojektes „Queeropedia“ mit Workshops, Homepage, Performances, Taschenbüchern, Ausstellungen, Kooperationen etc.

## **SCHRIFTENVERZEICHNIS (AUSWAHL)**

### **Monografie**

2017 Trans Studies - Historische, begriffliche und aktivistische Aspekte. Bd. 6 der Reihe challenge GENDER der Universität Wien. Zaglossus, Wien

### **Herausgaben**

Im Erscheinen Kultur produzieren. Künstlerische Praxen und kritische kulturelle Produktion. Transcript, Bielefeld. Mit Elke Zobl, Elisabeth Klaus, Siglinde Lang und Anita Moser

2018 Co-Herausgabe des eJournal #9 „Open Up! Ein- und Ausschlüsse in Kunst und Kultur“ (im Team) im Rahmen meiner Tätigkeiten als Senior Scientist am Programmbereich „Zeitgenössische Kunst und Kulturproduktion“ des universitätsübergreifenden Kooperations Schwerpunktes „Wissenschaft & Kunst“. Mit Elke Zobl und Anita Moser

### **Buchkapitel**

Im Erscheinen Kritisches Diversity in Kunst und Kultur (Arbeitstitel). In: Zobl/Klaus/Lang/Moser/Baumgartinger (Hg.): Kultur produzieren. Künstlerische Praxen und kritische kulturelle Produktion. Transcript, Bielefeld. Mit Vlatka Frketic.

2014 Mittendrin: kritische Analyse im Spannungsfeld von Machtverhältnissen der staatlichen Regulierung von Trans\* in Österreich. In: v. Unger et al. (Hg.): Forschungsethik in der qualitativen Forschung. Springer, Wiesbaden, S. 97-113.

2012 sprache . macht . diskriminierung . widerstand – eine Collage. In: Time/Franzen (Hg.): trans\*\_homo. differenzen, alianzen, widersprüche. NoNo, Berlin.

2005 Strategies Against Transphobia. In: Amir Hodžić/Jelena Poštić: Transgressing Gender: Two is not enough for gender (e)quality. Prius d.o.o., Zagreb, S. 46-53. Mit Vlatka Frketic

### **Zeitschriftenartikel**

Im Erscheinen Trans Studies & Feminismen – Reibungen, Brüche ... und Allianzen? In: FEMINA POLITICA – Zeitschrift für feministische Politikwissenschaft, 2-2018.

2018 Frictions and Fractions?! Kritische Perspektiven auf Kulturarbeit, Kulturvermittlung und Diversity. In: p/art/icipate – Kultur aktiv gestalten #09, o.S. Mit Anita Moser

2017 Dispositiv-Reparatur statt Paradigmenwechsel – Über das „Konservieren“ des Zweigeschlechterdispositivs durch die staatliche Regulierung von Trans\* in Österreich. In: Osnabrücker Beiträge zur Sprachtheorie (OBST), 91/2017, Bd. 2, hg. v. Reisigl/Spieß

2008 Lieb[schtean] Les[schtean], [schtean] du das gerade liest... Von Emanzipation und Pathologisierung, Ermächtigung und Sprachveränderungen. In: Liminalis. Zeitschrift für geschlechtliche Emanzipation, 2\_2008, S. 24-39